

21.07.2010

341. PCB-Belastungen im Umfeld der Firma Envio: Behörden liegen Blutwerte von 147 weiteren Personen vor

Seit Wochenbeginn liegen der Bezirksregierung Arnsberg und dem Gesundheitsamt der Stadt Dortmund die Blutwerte von 132 weiteren Mitarbeitern vor, die bei Firmen auf dem Envio-Gelände tätig sind. Darüber hinaus gibt es Analysen von 15 Einzelpersonen, deren Untersuchung aus speziellen medizinischen Gründen oder wegen beruflicher Zusammenhänge notwendig war.

Nachdem eine medizinische Expertenrunde die Untersuchungsergebnisse bewertet hat, werden die Betroffenen nun über ihre persönlichen Werte informiert und erhalten eine erste Beratung.

Unmittelbar anschließend möchten wir Sie wieder in anonymisierter Form über die Untersuchungsergebnisse unterrichten:

Pressekonferenz

Donnerstag, 22. Juli, 11.30 Uhr,

Altes Hafenamtsamt, Konferenzraum, Sunderweg 130, Dortmund.

Es informieren Sie *Dr. Annette Düsterhaus*, Leiterin des Gesundheitsamtes der Stadt Dortmund, und *Dr. Ruth Rentelmann*, Leiterin des Fachdezernates Gesundheit bei der Bezirksregierung Arnsberg.

Wir laden zu diesem Termin herzlich ein!

(Stadt-Pressedienst vom 21.07.2010, Kontakt: Udo Bullerdieck)

Kontakt:

Pressestelle der Stadt Dortmund, Udo Bullerdieck (verantwortlich)
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund,
Telefon: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 34, Telefax: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 67,
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de Web: www.dortmund.de

